



## Projektauswahlkriterien der AktivRegion Schlei-Ostsee

Projektname	Koch- und Gärtnereischule „Rosenduft und Kochvergnügen“, Holzdorf
Projektträger	Sverre Steen und Nadine Kramm
<input type="checkbox"/> Öffentlicher Projektträger	
<input checked="" type="checkbox"/> Privater Projektträger	

<b>Kosten- und Finanzierung (Details siehe Anlage)</b>	
Gesamtkosten des Projektes (brutto)	268.382,56 EUR
Beantragte Fördersumme	48.900,00 EUR
Kofinanzierung	40.000,00 EUR

<b>Grundanforderungen zur Förderung</b>
<b>ZPLR-Maßnahme und Code (aus Schwerpunkt 1 bis 3), Förderrichtlinie:</b> Förderung des Fremdenverkehrs (Code 313); Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung in S-H (Ziffer 2.3.2)
<b>EU-Doppelförderung ist ausgeschlossen.</b>
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Projekt ist nicht förderfähig.)
<b>Projekt ist eine Pflichtaufgabe des Projektträgers.</b>
<input type="checkbox"/> ja (Projekt ist nicht förderfähig.) <input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Formale und qualitative Anforderungen sind erfüllt.</b>
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Projektdurchführung liegt innerhalb des Gebietes der AktivRegion Schlei-Ostsee oder entfaltet einen deutlichen Nutzen in der AktivRegion Schlei-Ostsee</b>
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Das Projekt ist einem Handlungsfeld zuzuordnen und leistet einen Beitrag zu mindestens einem Entwicklungsziel. (Details siehe Excel-Tabelle Teil 2)</b>
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

<b>Die Ziele und Wirkungen des Projektes sind klar beschrieben.</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
<b>Anforderungen bei öffentlichen Projektträgern</b>			
Förderfähige Kosten betragen mindestens 15.000 EUR netto.			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Summe:	€
Zuschuss liegt über 50.000 €			
<input type="checkbox"/> ja, dann Begründung	<input type="checkbox"/> nein		
<u>Begründung:</u>			
Projekt bringt einen spürbaren Nutzen für die Region und stärkt die regionale Identität			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Projekt entfaltet gemeindeübergreifende Wirkung und ist strukturwirksam			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (nicht förderfähig wenn nicht modellhaft oder innovativ)		
Bei teilträumlichen (örtlichen) Projekten:			
Der Ansatz ist modellhaft	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
oder			
Der Ansatz ist innovativ	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Projekt stärkt das Profil der Region			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Projekt stärkt die regionale Handlungskompetenz			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Projekt ist vorbereitend für ein Leuchtturmprojekt bzw. für andere Förderprogramme			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		

<b>Anforderungen bei privaten Projektträgern</b>			
Förderfähige Kosten betragen mindestens 10.000 EUR netto.			
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Summe:	197.555,00 €
Zuschuss aus dem Grundbudget der AktivRegion liegt über 50.000 €			
<input type="checkbox"/> ja, dann Begründung	<input checked="" type="checkbox"/> nein		
<u>Begründung:</u>			

Nationale öffentliche Kofinanzierungsmittel sind nachgewiesen.	
<input checked="" type="checkbox"/> ja, damit ist das öffentliche Interesse nachgewiesen. (Die Summe ist vom LLUR aus Landesmitteln reserviert.)	Summe: 40.0000,00 €
<input type="checkbox"/> nein, damit ist das Projekt nicht förderfähig.	
Projekt ist eine Unterhaltungsmaßnahme.	
<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> wenn ja, Abstimmung mit dem LLUR hinsichtlich Abgrenzung und Nachweis der Förderfähigkeit ist durch Projektträger erfolgt.	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	

<b>Förderung</b>
<b>Mögliche Förderquote:</b> 45 %
<b>Die Förderung erfolgt ...</b>
<input checked="" type="checkbox"/> aus dem Grundbudget der AktivRegion (i.H.v. 48.900,00 EUR (55% v. 45%))
<input type="checkbox"/> außerhalb des Grundbudgets der AktivRegion

Anlage: Projektauswahlkriterien Teil 2 (Excel-Tabelle)

**Projektauswahlkriterien - Teil 2 -**

Ziel 1	Ziel 2	Ziel 3	Ziel 4	Ziel 5	Ziel 6	Ziel 7	Ziel 8
Erhalt und Weiterentwicklung der Natur- und Kulturlandschaft als Zukunftsaussicht	Profibildung durch Stärkung der regionalen Wertschöpfungsketten (Tourismus, maritime Wirtschaft, Gesundheit, Dienstleistungen, Regionalprodukte)	Anpassungen an den Strukturwandel in Landwirtschaft, Lebensmittelhandel, Gesundheit	Ausbau des Natur-, Kultur- und Gesundheitstourismus (Produktentwicklung, Qualitätszertifizierung)	Schärfung des Profils als Kulturregion (Wikingen; besondere historische Themen, regionale Baukunst)	Modernisierung der Infrastrukturen (neue Technologien, Barrierefreiheit, Nutzer- und Zielgruppenanpassungen)	Wissensvermittlung, Kompetenzentwicklung und Qualifizierung (Arbeitsmarkt, Familie und Freizeit)	Netzwerkbildung, Verstärkung der inneren Kommunikation, Präsentation der Region, Identitätsbildung

**Regionalmanagement - gebietsübergreifende Zusammenarbeit**

Einrichten und Betreiben einer Geschäftsstelle							
Projekträgerberatung							
Projektentwicklung							
Fortbildung							
Aufbau internationaler Partnerschaften							
Teilnahme an Netzwerken							
Durchführung von Kooperationsprojekten							
Sonstiges							

**Tourismus**

Modernisierung der Infrastrukturen (z.B. Infozentren, Ostseelaunch, Bedeutsame Parkplätze, anderes...)							
Neue Angebote (Reittourismus, wohnortfreundliche Region)	X	X	X		X	X	
Qualitätszertifizierung in Quartieren und im Service	X	X	X		X	X	
Marketingmaßnahmen (z.B. Filme über die Region, Hörbücher u. -führer, Auslandsmarketing)							
Sonstiges							

**Kulturregion**

Ausbau des Profils Region der Wikinger							
Ergänzende archäologische Themen							
Aufbereitung besonderer historische Themen (z.B. Deutsch-dänische Geschichte, Parlamentarismus, Industriegeschichte)							
Verbesserung in der Vermittlung von Inhalten (z.B. Wasserbezug und Fischerei, gezielte Touren und Führungen, Verbesserter Zugang durch Vernetzung und Qualifizierung, Strukturelle Unterschiede Nord-Süd, Kunst als Träger)							
Inwertsetzung regionaler Baukunst							
Nachnutzungen an besonderen Orten							
Baukunst als Werbeträger für Zuzüge							
Revitalisierung von Innenbereichen							
Verbindungen mit Energieeinsparungen							
Sonstiges							

**Wirtschaft und Landwirtschaft**

Anbau, Herstellung, Kreation von speziellen Regionalprodukten							
Regionmarketing							
Potenzial Gesundheitsregion/Vermarktung Gesundheit							
Bewährung des Strukturwandels							
Rahmenbedingungen für Beschäftigung verbessern							
Nutzung Potenzial aus Konversionsprojekten/LGS							
Erschließung hochwertiger Dienstleistungsangebote	X	X	X		X	X	
Nutzung der Potenziale Handicap							
Nutzung und Verbesserung der Qualifikationen							
Innovative Technik und Wissen in die Region							
Verknüpfung Tourismus und Handwerk							
Sonstiges							

**Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

Weiterentwicklung der Umweltkommunikation (Vernetzung und Qualifizierung, Infozentren, Zusammenarbeit, neue Strukturen)							
Entwicklung der Schutzgebiete u. -räume							
Einsatz erneuerbarer Energien							
Energiemanagement							
Sonstiges							

**Zukunftsfähigkeit der Orte: Kommunale Infrastruktur, demographischer Wandel**

Erhalt und Weiterentwicklung der Grundinfrastruktur (Breitband, Lebensmittel, Gesundheit)							
Erhalt und Weiterentwicklung der Angebote in den Kommunen (Zusammenarbeit in der Pflege, Bildungsangebote, Kulturelle Angebote)							
Tourismuserorientierte Ortsgestaltung							
Konzepte zur Nachnutzung kommunaler Liegenschaften							
Sonstiges							